Pressemitteilung

+++ Unterstützung Bürgerengagement – Maßnahmenträger erhalten ihre Urkunden – Ehrenamt und Engagement von und für Jugendliche +++

Im Oberallgäu kommen in der dritten Auswahlrunde des LEADER-Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“ 12 Maßnahmen in den Genuss der Fördergelder. Die Ideengeber erhielten am gestrigen Abend ihre offiziellen Urkunden auf einer kurzweiligen Veranstaltung mit Landrat Anton Klotz im Grünen Zentrum Immenstadt und können somit direkt mit der Umsetzung beginnen. Unterstützt werden diesmal Zirkuskinder, Alltagsengel, Freiwillige, Pfadfinder, Politikinteressierte, Bienen und Insekten sowie eine Stadtoase, ein Aktivplatz, ein Theaterfestival, eine Recyclingstation, eine Beach-Nacht und eine Jugendbegegnung. Kurze Informationen zu den einzelnen Vorhaben finden Sie im Anhang.

Siegfried Zengerle, 2. Vorsitzender des Regionalentwicklung Oberallgäu e.V., freut sich über „diese neue Möglichkeit, durch die engagierte Menschen im Oberallgäu auch mit kleinen aber wichtigen Vorhaben schnell und unkompliziert von LEADER profitieren können. Denn davon profitiert auch die ganze Region. Und für diese Vorhaben wäre ein normaler LEADER-Antrag nicht möglich, handelt es sich doch um Summen bis maximal 2.500 Euro Unterstützung.“

Landrat Anton Klotz gratulierte den Ideengebern nach der Urkundenübergabe, die mit ihren Maßnahmen das Motto der LAG Regionalentwicklung Oberallgäu weiter mit Leben füllen: „Miteinander für die Zukunft unserer Region!“. Zu Recht würden hier Menschen unterstützt, die uneigennützig etwas für die Gemeinschaft und damit für unsere Region machen.

**Hintergrund**

„Unterstützung Bürgerengagement“ ist ein neues Projektformat innerhalb des Förderprogrammes LEADER, das es den Lokalen Aktionsgruppen (LAG) ermöglicht, kleinere Maßnahmen in einem vereinfachten Verfahren finanziell zu unterstützen. Die LAG Regionalentwicklung Oberallgäu hat bereits mit der Beantragung des Projekts entschieden, diese Mittel vorrangig für die Bereiche Ehrenamt und Jugend einzusetzen.

Das Projektformat wurde in der aktuellen Förderperiode 2014-20 durch das Ministerium erstmals aufgelegt und ist aktuell im gesamten Allgäu ein großer Erfolg, erklärte Ethelbert Babl, LEADER-Koordinator am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Kempten. Er hofft, dass dieses Format in Zukunft weiter an Bedeutung gewinnt und so noch mehr Menschen unbürokratisch von LEADER profitieren können.

Anlagen

* Kurze Informationen zu den beschlossenen Projekten (PM\_2019-06-27\_UB-Urkunden\_Bericht\_Anlage-UB-Maßnahmen)
* Fotos von Julia De Gregioro:
  + 2019-06-26\_UB03-Urkunden\_ReOA-JDG\_0493
  + 2019-06-26\_UB03-Urkunden\_ReOA-JDG\_0159b

Immenstadt i.Allgäu, 27.06.2019, Julia Empter-Heerwart

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Fragen?

Dr. Sabine Weizenegger (Geschäftsführerin) / Tel. +49.8323.99836-10 oder +49.160.8899989 / E-mail: weizenegger@regionalentwicklung-oa.de